

Rittal – Das System.

Schneller – besser – überall.

Ford: Service-Check bei Kühlgeräten zeigt Einsparpotenziale

KUNDENREFERENZ

Verkehrswesen



Kunde: Ford Motorenwerke Köln
Branche: Automobilhersteller
Unternehmensgröße: mehr als 53.000 Mitarbeiter
Gründung: 1925
Hauptsitz: Köln, Deutschland

Im Kölner Ford-Motorenwerk kam es innerhalb eines Jahres zu mehreren Anlagenstillständen aufgrund defekter Kühlgeräte. Daher wurde das Angebot von Rittal, eine herstellerunabhängige Bestandsaufnahme aller Kühlgeräte durchzuführen und zusätzlich potenzielle Energieeinsparungen zu betrachten, von Ford sofort dankend angenommen. Die Analyse der Rittal Servicespezialisten zeigte

dringende Reparatur- und Austauschbedarfe an elf Prozent der installierten Kühlgeräte auf. Zusätzlich erstellte Rittal eine umfangreiche Energieeffizienzberechnung, die Einsparmöglichkeiten in Höhe von über einer halben Million Euro innerhalb von 10 Jahren und einer Amortisationszeit, für die Investition in neue Kühlgeräte, von nur 2,4 Jahren ergab.



SCHALTSCHRÄNKE

STROMVERTEILUNG

KLIMATISIERUNG

IT-INFRASTRUKTUR

SOFTWARE & SERVICE

FRIEDHELM LOH GROUP



„Der Check von Rittal zeigte deutliche Einsparpotenziale für unser Werk auf.“

Helmar Bencker,
Manager Plant Engineering &
Environment bei Ford in Köln

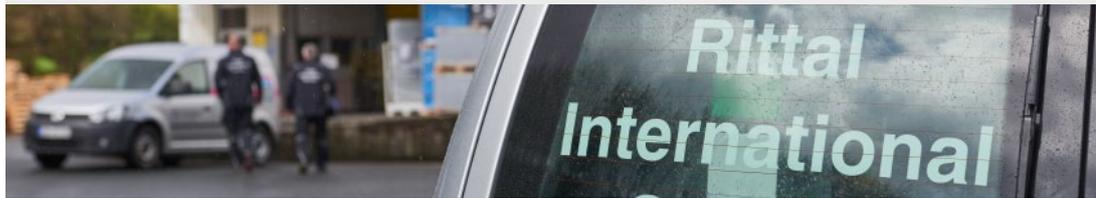
DAS PROJEKT

Die Herausforderung

- Reduzierung des Energieverbrauchs
- Ausfallsicherheit der Kühlgeräte

Die Lösung

- Rittal Service Check der Kühlgeräte im Werk
- Austausch von 150 Kühlgeräten durch Rittal Blue e+ und Rittal Blue e
- Bis zu 88,9 % geringerer Energieverbrauch
- Energieeinsparungen von bis zu 276,3 Tonnen CO₂



Über 220 Kühlgeräte unterschiedlicher Hersteller auf dem Prüfstand

Die Rittal Techniker inspizierten den Wartungszustand von über 220 Kühlgeräten im Kölner Ford Werk – sowohl von Rittal Klimageräten als auch von Fremdfabrikaten. Dabei überprüften sie die Kühlgerätekomponten auf Verschmutzung, Beschädigungen und Lagergeräusche. Anschließend erstellten sie eine Wartungscheckliste und formulierten Verbesserungsvorschläge. Die Analyse zeigte, dass von über 220 installierten Kühlgeräten 25 defekt waren und eine Reparatur oder einen Austausch erforderten. Bei der Mehrzahl dieser Geräte handelte es sich um Wettbewerbsprodukte mit einem Durchschnittsalter von nur fünf Jahren.

Praxistest mit Rittal Blue e+ Kühlgerät überzeugt

Parallel zum Service-Check baute das Team von Rittal im Motorenwerk eine praxisnahe Teststellung auf. Von Juli 2016 an wurde das 2,6 Kilowatt Rittal Blue e+ Kühlgerät mit dem 2,5 Kilowatt Kühlgerät eines Wettbewerbers verglichen. Das bisherige Ergebnis zeigte eine Energieersparnis des Blue e+ Gerätes von 88,9 Prozent gegenüber dem Fremdprodukt.

Ergebnisse beeindrucken den Instandhaltungsleiter des Produktionswerks

Rittal erstellte anhand der erhobenen Daten eine umfangreiche Effizienzberechnung für das Ford-Werk in Köln. Durch den Austausch von 150 Kühlgeräten durch Rittal Blue e und Blue e+ könnte in Köln bei einer Nutzungsdauer von zehn Jahren eine Energieersparnis von über 552.000 Euro und 276,3 Tonnen CO₂ erzielt werden. Nach Abzug der Investitionssumme ergibt sich eine niedrige Amortisationszeit von nur 2,42 Jahren, die deutlich unter den geforderten 3,5 Jahren lag.

Die effizienten Produkte von Rittal und die Service Beratungsleistung haben dazu beigetragen, dass Rittal der Wiederaufnahme in die Technische Liefervorschrift mit Kühlgeräten ein Stück näher ist. Eine große Bestätigung für das Rittal Service-Team und deren neuen Service Beratungsleistungen.

RITTAL GmbH & Co. KG
Postfach 1662 · D-35726 Herborn
Phone + 49(0)2772 505-0 · Fax + 49(0)2772 505-2319
info@rittal.de · www.rittal.de



SCHALTSCHRÄNKE

STROMVERTEILUNG

KLIMATISIERUNG

IT-INFRASTRUKTUR

SOFTWARE & SERVICE

FRIEDHELM LOH GROUP